

Kreisstadt-Informationen



30. Oktober 2014



Erster Bürgermeister Ralph Edelhäußer (im Hintergrund) mit den Jubilaren. Foto: privat

180 Jahre treue Dienste

Gemeinsam sind sie seit achtzig Jahren im Dienst der Stadt Roth tätig: Werner Wimmer und Monika Messer feierten jetzt ihr 40-jähriges Dienstjubiläum.

Werner Wimmer ist seit vierzig Jahren in der Stadtkasse tätig. Monika Messer wurde nach ihrer Ausbildung bei der Stadt Roth als Bauzeichnerin im Stadtbauamt übernommen.

Ihre 25-jährigen Dienstjubiläen feierten in der Verwaltung die Verwaltungsfachangestellte Michaela Deyerler, Verwaltungsangestellte Luise Braun, die zum Bauamt der Stadt Roth gehörenden Facharbeiter Frank Bähr, tätig in der Kläranlage und Peter Brechtelsbauer, Facharbeiter, tätig im Feuerwehrgerätehaus der Stadt Roth.

Die Ehrungen nahm Erster Bürgermeister Ralph Edelhäußer persönlich bei einer gemeinsamen abendlichen Feier vor. Er dankte den Jubilaren ganz herzlich für die über die Jahrzehnte hinweg vorbildlich geleistete Arbeit. Den guten Wünschen des Bürgermeisters schlossen sich der Geschäftsleitende Beamte Stefan Krick, Stadtbaumeisterin Lydia Kartmann und Ingrid Arlt als Vorsitzende des Personalrats der Stadt Roth an. Auch die jeweiligen Leitungen des Bauhofs und der Kläranlage, Jochen Danninger und Karl Kupfer, gratulierten ihren Kollegen sehr herzlich.

Engagiert

Erster Bürgermeister Ralph Edelhäußer überreichte den Jubilaren die Urkunde der

Stadt Roth sowie ein kleines Geschenk. Ingrid Arlt übergab im Namen des Personalrats jeweils einen Blumenstrauß. Im Rahmen der Jubiläumsfeier wurde Udo Baumgärtner, langjähriger Mitarbeiter und Stellvertreter des Leiters des städtischen Bauhofs, verabschiedet. Erster Bürgermeister Ralph Edelhäußer sprach seinen herzlichen Dank für die in all den Jahren stets mit vollem Engagement geleistete Mitarbeit aus. Alle Gratulanten sprachen den Geehrten die allerbesten Wünsche für die weitere berufliche und private Zukunft aus.

Im Anschluss an den offiziellen Teil fand bei einem gemeinsamen Essen und gemütlichem Beisammensein der Jubilare am Abend seinen Ausklang.

Startschuss für den „Stadtbummel Roth“

Am 17. September erfolgte durch Roths Ersten Bürgermeister Ralph Edelhäußer und Citymanager Andreas Fehr in einer feierlichen Zeremonie der Start von www.stadtbummel-roth.de. Damit ist Roth nun „Vorreiter in Sachen innovativer Lösungen in der Verbindung von Online und Offline für Innenstädte“, zeigt sich der Citymanager von Roth erfreut.

Die Besucher der Internetseite können sich nun tagesaktuell über Angebote, Aktionen und Serviceangebote des Handels, der Gastronomie,

Dienstleister, Handwerker und Kultureinrichtungen informieren. Aber nicht nur das, sie können diese Angebote auch direkt online buchen, sofern der Anbieter diese Option freigegeben hat. Das sogenannte „Click&Collect“ ist das Trendthema im Bereich Online-Handel, die Rother Gewerbetreibenden sind somit bestens für die Zukunft aufgestellt.

Kostenlose App

Seit Oktober gibt es auch die kostenlose Stadtbummel-Roth-App für Android-Smart-

phones. Im November folgt dann noch die iPhone- und WindowsPhone-App.

Möglich wurde dieses durch den Projektfonds Roth finanzierte Projekt durch die großzügigen Spenden von Apollo Optik, CBR Companies, E-Center Fischer, LEONI, Raiffeisenbank Roth-Schwabach und Sparkasse Mittelfranken-Süd. Es zeigt, dass sich bürgerliches und unternehmerisches Engagement durchaus lohnen. Das Citymanagement freut sich daher über weitere Spenden und Ideen für Projek-

te, die die Innenstadt weiter beleben.

Zusätzliche Gewerbetreibende, Kultur- und Sozialeinrichtungen können sich gerne noch kostenfrei anmelden. Citymanager Andreas Fehr (Telefon 01 51/58 26 78 75) steht ihnen dabei mit Rat und Tat gerne zur Seite.

Die Bewohner und Gäste von Roth sind nun eingeladen, nach Herzenslust virtuell durch Roth zu bummeln und sich über das facettenreiche Angebot in der Stadt zu informieren. www.stadtbummel-roth.de freut sich auf Ihren Besuch!

Gedenkfeierlichkeiten am Volkstrauertag

Sonntag, 16. November 2014

- 8.45 Uhr im Stadtteil Pfaffenhofen am Friedhof
- 9.30 Uhr im Stadtteil Wallesau am Kriegerdenkmal
- 10.15 Uhr im Stadtteil Bernlohe am Kriegerdenkmal
- 11.00 Uhr im Stadtteil Eckersmühlen am Kriegerdenkmal
- 11.00 Uhr im Stadtteil Belmbrach am Kriegerdenkmal
- 11.00 Uhr in Roth am Ehrenfriedhof**
- 11.30 Uhr im Stadtteil Untersteinbach an der Ehrentafel
- 11.45 Uhr im Stadtteil Rothaurach am Kriegerdenkmal
- 14.00 Uhr im Stadtteil Birkach

Die Bevölkerung wird gebeten, an diesen Gedenkfeiern möglichst zahlreich teilzunehmen.

+++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++ kurz berichtet +++

„Let's talk about SEX“

Das Jugendhaus Roth und die AIDS-Beratung Mittelfranken laden vom 4. bis 9. November Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren zur „Let's talk about SEX“-Woche in den Offenen Treff des Jugendhauses ein. Die BesucherInnen erwartet ein buntes Programm mit

vielen Informationen, Spielen und der Möglichkeit, den „Kondomführerschein“ zu erlangen. Daneben können den MitarbeiterInnen der AIDS-Beratung Mittelfranken allerlei Fragen gestellt werden, gerne auch unter vier Augen. Die einzelnen Termine: Dienstag, 4. November 2014, 17 bis 20 Uhr; Mittwoch, 5. November

2014, 16 bis 19 Uhr; Sonntag, 9. November 2014, 15 bis 20 Uhr.

Säcke wurden gepackt

Auch in diesem Jahr werden auf dem Rother Christkindlesmarkt wieder Nikolaussäcke an die kleinen Gäste verteilt. Auf Grund der großzügigen Geld-

spenden von Rother Sponsoren konnten sie auch heuer wieder prall gefüllt werden. Ein herzliches Dankeschön geht dafür an die Sparkasse Mittelfranken-Süd, EDEKA-Fischer, TSG 08 Roth-Triathlon, Rothmühl-Passagen, Elternbeirat Grundschule Nordring und Pfaffenhofen, Schuhhaus Uwe Heyder und an Fritz Volkert.

Mehr als ein Hobby

Seit nunmehr einem Jahr gibt es ihn: Den „Jungen Chor Roth“, der jungen Menschen ab zehn Jahren die Möglichkeit bietet, einmal wöchentlich in eine umfassende Gesangs- und mehrstimmige Chorausbildung einzusteigen.

Neben der Erarbeitung unterschiedlicher Stücke, von klassischen weltlichen und geistlichen Standardwerken bis hin zum modernen Liedgut, auch aus dem Rock/Pop/Jazz-Bereich, legen die Chorleiter im zusätzlichen Stimmbildungsunterricht in kleinen Gruppen großen Wert auf die Ausbildung der einzelnen Stimme. Dies wird durch hoch qualifizierte Lehrkräfte (Chorleitung: Uschi Schmall, Stimmleitung: Sabrina Förner und Angela Rudolf) garantiert.

Der „Junge Chor“ ist ein guter Ort, gleichgesinnte Singbegeisterte zu finden und eine tolle Gemeinschaft zu erleben. Mit besonderen Projekten

wird den Schülern ein öffentliches Forum geboten, zum Beispiel bei einer Musicalproduktion mit Bandunterstützung, einem Gemeinschaftskonzert mit der Stadtjugendkapelle, einer Produktion mit den Wiedereinsteigern des Stadtorchesters, Auftritten bei Konzerten und vielem mehr. Neu in diesem Schuljahr wird eine Chorfreizeit im Frühjahr 2015 sein. Diese kommt der Gemeinschaft nicht nur durch intensive Probenarbeit, sondern auch durch ihren freizeitpädagogischen Charakter zugute.

Der Unterricht im „Jungen Chor“ findet immer am Donnerstag von 17.30 bis 18.30 Uhr plus 30-minütigem Stimmbildungsunterricht in den Räumen der Orchesterschule (an der Volksschule Gartenstraße) in Roth statt. Weitere Informationen über Unterrichtsgebühren und ähnlichem sind beim Stadtorchester unter Telefon 0 91 71/8 48 1 14 zu erfahren.

Rother Gästeführer unterwegs in Ansbach



Vor dem Hintergrund, dass die Geschichten der Städte Ansbach und Roth gemeinsame geschichtliche Wurzeln haben – beide sind von den Markgrafen zu Brandenburg-Ansbach geprägt – lud die Tourist-Information der Stadt Roth ihre aktiven Gästeführerinnen und Gästeführer zu einem Bildungsausflug in die Bezirkshauptstadt ein. Auf dem Programm stand eine Führung in der Residenz Ansbach mit ihren 27 Prunkräumen sowie eine Stadtführung „Ansbach zum Kennenlernen“. Beides wurde von kompetenten Gästeführern interessant dargestellt, so dass die Rother Delegation viele neue Eindrücke und Informationen mit nach Hause nehmen konnte. Foto: privat

Termine aus dem Rathaus

Dienstag, 04. 11. 2014, 17.30 Uhr	Umwelt- und Stadtplanungsausschuss
Donnerstag, 06. 11. 2014, 17.30 Uhr	Bauausschuss
Dienstag, 11. 11. 2014, 17.30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 25. 11. 2014, 17.30 Uhr	Stadtrat

Änderungen vorbehalten

Stadtverwaltung
Kirchplatz 4
Tel. (0 91 71) 8 48-0
E-Mail: info@stadt-roth.de
Mo.-Fr. 7-12 Uhr
Di. und Do. 13.30-17 Uhr

Bauamt, Allee 9
Tel. (0 91 71) 8 48-0
Fax (0 91 71) 8 48-4 19
E-Mail: bauamt@stadt-roth.de
Mo.-Fr. 7-12 Uhr
Di. und Do. 13.30-17 Uhr

Stadtwerke Roth
Sandgasse 23
Tel. (0 91 71) 97 27-0
E-Mail: info@stadtwerke-roth.de
Mo.-Fr. 7-12 Uhr
Mo. bis Do. 13.30-15 Uhr

Tourist-Information
Hauptstraße 1, im Schloss Ratibor
Tel. (0 91 71) 8 48-5 13
E-Mail: tourismus@stadt-roth.de
Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Mo., Di., Do. 13-16 Uhr

Jugendhaus/-büro
Neues Gäßchen 3
Tel. (0 91 71) 8 48-8 00
E-Mail: info@jugendhaus-roth.de
Di.-Do. 10-12 Uhr
Do. 15-18 Uhr

Kulturfabrik
Stieberstraße 7
Tel. (0 91 71) 84 87 62
Fax (0 91 71) 84 87 50
E-Mail: kulturfabrik@stadt-roth.de
Mo.-Fr. 9-12.30, 13.30-17, freitags bis 15 Uhr